



Gemeinsam mit dem Biologiekurs des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums bereitete das Ernährungswissenschaftliche Gymnasium der Agnes-von-Hohenstaufen-Schule das Thema „Terra Preta“ für die Remstal-Gartenschau 2019 auf und fertigte zwei Infolyer dazu an.

#### Quellenverzeichnis

<https://www.mdr.de/mdr-garten/pflegen/duengen/terra-pret-indios-humus-boden-100.html> (03.05.2019, 09:30 Uhr)

<https://pflanzenkohle.info/terra-pret-zusammensetzung-verstehen-anwenden/> (03.05.2019, 09:39 Uhr)

<https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/trends-service/trends/20401.html> (03.05.2019, 09:40 Uhr)

<https://www.uni-bonn.de/neues/279-2011> (17.05.2019, 16:49 Uhr)

<https://www.avh-gd.de/uebersicht.html> (18.05.2019, 10:20 Uhr)

# Terra Preta

„Die schwarze Wundererde“



**Helpen Sie beim Umweltschutz mit!**

Verwenden Sie Terra Preta in Ihrem Garten!

Damit binden Sie CO<sub>2</sub> in der Erde und sie bleibt zudem fruchtbar!

## Woher kommt Terra Preta?

Terra Preta (aus dem Portugiesischen für „schwarze Erde“) ist eine dunkle, besonders nährstoffreiche und dadurch fruchtbare Erde, die Ureinwohner aus dem Amazonasgebiet schon vor Jahrhunderten herstellten, um den kargen Boden des Regenwaldes landwirtschaftlich nutzen zu können. Dazu mischten sie Kohle aus ihren Feuerstellen mit kompostierten Grünabfällen, Knochen und Fäkalien und gruben diese Abfälle in den Boden ein.

Diese selbst geschaffene Terra Preta, die ohne Zusatzdünger fruchtbar ist, wurde von Forschern dort erstmals im 19. Jahrhundert entdeckt. Wegen seiner wichtigen ökologischen Bedeutung gibt es heute zahlreiche Ansätze diese Art der fruchtbaren Erde unter Verwendung von Kompost und Pflanzenkohle herzustellen.

## Was ist Pflanzenkohle?

Wenn Pflanzen wachsen, entnehmen sie Kohlendioxid aus der Luft, sie speichern gewissermaßen das Kohlendioxid. Pflanzenabfälle können unter Sauerstoffmangel unvollständig verbrannt werden. Dabei entsteht Pflanzenkohle.

## Welche ökologische Bedeutung hat Terra Preta heute?

### **Maßnahme gegen globale Erwärmung**

Durch den Einsatz von Terra Preta kann Kohlendioxid aus der Luft dauerhaft in der dort enthaltenen Pflanzenkohle gebunden werden. Somit kann der Anteil an Kohlendioxid in der Atmosphäre verringert werden, wodurch der Treibhauseffekt gedämpft und die globale Erwärmung verlangsamt werden kann.

### **Nahrungssicherung**

Um die wachsende Weltbevölkerung weiter ernähren zu können, werden in den nächsten Jahrzehnten immer mehr und größere Ackerflächen mit fruchtbarem Boden benötigt. Terra Preta bietet die Möglichkeit, die ausgelagerten Ackerböden ertragreicher zu machen. So muss eine geringere Anzahl der für das Klima bedeutenden Wälder gerodet werden, um an neue Ackerflächen zu kommen. Stattdessen werden die schon bestehenden Flächen effizienter genutzt, sodass auch in Zukunft der Anbau von Grundnahrungsmitteln gesichert werden kann.

## Welchen Nutzen hat Terra Preta für den eigenen Garten?

### **Verwertung von Grün- und Holzabfällen**

Zur eigenen Herstellung von Erde nach Terra-Preta-Art werden Grün- und Holzabfälle benötigt, wie sie in jedem Haushalt anfallen, z.B. Schalen und Blätter von Obst und Gemüse und Holzschnitt aus dem Garten.

**Anleitung:** siehe Infoblatt „Terra Preta – Selbstherstellung“

### **Ertragreicher Anbau von Nahrungsmitteln und Blumen**

Die in der Pflanzenkohle gebundenen Mineralstoffe unterstützen die Pflanzen in ihrem Wachstum und der Ausbildung von vielen Früchten mit hoher Qualität, sodass keine zusätzliche Verwendung von Dünger notwendig ist.

Kleinstlebewesen siedeln sich in den Poren der Kohle an und vermehren sich, was die Bodendurchlüftung und das Wasserspeichervermögen verbessert.

Das Ergebnis sind starke Pflanzen, die widerstandsfähig gegen Schädlinge sind.